

Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V.



Landesgruppe Baden-Württemberg

Impressum:

Das dgs-Mitteilungsblatt ist das Organ der Deutschen Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V. - Landesgruppe Baden-Württemberg. Verantwortlich für den Inhalt ist der Vorstand. Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln die Meinung der AutorInnen, nicht die des Vorstands oder der Redaktion.

Redaktion: Kristina Brune

Emailadressen der Geschäftsführung:

dgs.landesgruppe.bw@gmx.info

- allgemeine Fragen, Wünsche ...

dgs.otto.bw@gmx.info

- Mitgliederverwaltung, insbes. Adress-, Namens- und Bankänderungen; Emailänderungen, Einzug der Mitgliedsbeiträge

dgs.mueller.bw@gmx.info

- Mitgliederverwaltung, insbes. Neueintritte, Kündigungen, SEPA-Lastschrifteneinzüge, Praxis Sprache ...

Anliegen der Geschäftsführung:

Bitte Anschriftenänderungen und Änderungen der Bankverbindung sofort an die Geschäftsstelle der dgs-Landesgruppe melden!

Eine Lieferung von Praxis Sprache ist nur gesichert, wenn die dgs-Geschäftsstelle Baden-Württemberg die Adressenänderungen erhält. Ein Nachsendeantrag bei der Post oder eine Mitteilung direkt an den Verlag führen zu unterschiedlichen Dateieinträgen bei dgs-Bund und dgs-Landesgruppe Baden-Württemberg.

Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit, damit wir Sie schnell und kostengünstig informieren können!

Einladung Sprachheilbronner Tage 2025 10. und 11. Oktober Lindenparkschule, Heilbronn



Am 10. und 11. Oktober finden die 13. SprachHeilbronner Tage an der Lindenparkschule in Heilbronn statt.

Auch dieses Mal gibt es ein buntes und interessantes Programm:

Vorträge am Freitag:

- Maral Reisz - Sprachheilpädagogische Brücken bauen für Kinder
- Jun. Prof. Dr. Heiko Holz - Spracherwerb digital und mit KI fördern: von der Wissenschaft in die Praxis

Vorträge am Samstag:

- Holger Prüß - Therapie des Stotterns bei Jugendlichen und Erwachsenen
- Prof'in Dr. Carina Lücke - Erfassung des phonologischen Arbeitsgedächtnisses in der Sprachentwicklungsdiagnostik

Am Freitag finden zudem verschiedene Workshops statt:

- Dr. Falko Dittmann - Sprachdiagnostik mit dem CELF-5
- Jun. Prof. Dr. Heiko Holz & Denise Löfflad - Individuell angepasste Leselerngeschichten mithilfe von KI-basierten Tools erstellen
- Dr. Felix Wagner - Das RICE-Modell: Supervision im sonderpädagogischen Kontext
- Jun. Prof'in Dr. Annika Endres - Unterstützte Kommunikation und Spiele(n)
- Maral Reisz - Mit Sprachheilförderung Brücken bauen für Kinder mit Selektivem Mutismus

Tagungspauschale für Mitglieder von dgs und vds: 15 €

Kosten für Nicht-Mitglieder: 95 € (ermäßigt 60 €)

Anmeldung unter <https://form.jotform.com/250703622690352>

In Kooperation mit dem

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung

Diese findet direkt nach der Veranstaltung am Freitag, den 10.10. um 18.00 Uhr an der Lindenschule statt. Dabei werden langjährige Vorstandsmitglieder verabschiedet und der neue Vorstand gewählt. Sie sind herzlich eingeladen mitzuwirken.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein in die Weinstube Weingand, Weinsberger Str. 41, 74072 Heilbronn ein.

Gespräch mit dem KM zum Programm SprachFit am 27.5. im KM



von links nach rechts H. Haaga, Dr. A. Theisel, E. Mühlbacher, K. Lempp, B. Sitzler

Die im Rahmen der Schulgesetzänderung neu geschaffenen SprachFit-Gruppen erfordern im Aufbau und der Durchführung von allen Beteiligten ein hohes Maß an Fachlichkeit. Ziel des Sprachförderprogramms ist es, Kinder mit intensivem Förderbedarf in der deutschen Sprache aufzunehmen und zu fördern. Dabei sollen die Kinder genau die Unterstützung erhalten, die sie individuell benötigen.

Um entscheiden zu können, welches Kind von welchen Maßnahmen profitiert, ist spezifisches fundiertes Fachwissen notwendig – insbesondere in der Unterscheidung von Sprachentwicklungsstörungen und umgebungsbedingten Sprachauffälligkeiten.

Bei einem **Treffen im Kultusministerium am 27.05.2025** mit dem Leiter des Grundschulreferates und Herrn Sitzler, dem Leiter des Referates Sonderpädagogik, Herrn Haaga, wurde von Mitgliedern des dgs-Landesverbandes BW besonders auf die diagnostischen Herausforderungen bei der Einschätzung der betroffenen Kinder hingewiesen. Kinder, die aufgrund einer Sprachentwicklungsstörung einer spezifischen therapeutischen Intervention bedürfen, sollten erkannt und frühzeitig an die Beratungsstellen der SBBZ Sprache verwiesen werden. Eine Kooperation mit den Beratungsstellen im geplanten diagnostischen Prozess, um das Know-How der Grundschullehrkräfte, die die Diagnostik durchführen, aufzubauen und langfristig zu sichern, hält die dgs für notwendig. Wir haben deshalb eine weitere Mitarbeit bei der Konzeption des diagnostischen Prozesses im Aufnahmeverfahren für SprachFit und den kommenden Juniorklassen sowie bei der Entwicklung der Weiterbildungsmaßnahmen angeboten.

Fachgespräch mit Parlamentariern verschiedener Fraktionen in Stuttgart

Am **16. Oktober 2025** treffen sich wieder Vertreterinnen und Vertreter der vier Fachverbände BDH (Berufsverband Deutscher Hörgeschädigtenpädagogen e.V.), dgs (Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik), VBS (Verband für Blinden- und Sehbehindertenpädagogik e.V.) und vds (Verband Sonderpädagogik e.V.) mit Parlamentariern des Landtags zu ihrem jährlichen Fachgespräch unter dem Thema

Schulische Bildung von Menschen mit Behinderung

Folgende inhaltliche Fragestellungen sollen dabei im Fokus liegen:

- Steigende Zahlen mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot: Personalversorgung (Stellen) / Bedeutung sonderpädagogischer Diagnostik
- Qualitätsanspruch an allen Lernorten (z.B. Entwicklungsräume Inklusion / Ganzttag)
- Perspektiven der Bildungspolitik (Statements der Parteien) und der Fachverbände

Gespräch mit Ministerin Schopper am 19.11.2025

Am **19.11.2025** findet ein **Gespräch im Kultusministerium** gemeinsam mit den anderen Fachverbänden VBS, BDH und vds mit Ministerin Schopper statt. Wer wichtige Anliegen für dieses Gespräch einbringen möchte, möge sich bitte melden.

Infoveranstaltung für Studierende an der PH Heidelberg und Ludwigsburg

In den letzten Semestern fanden Infoveranstaltungen für Studierende an den Pädagogischen Hochschulen statt. Die Studierenden erhalten einen Einblick, in die Aufgaben und Funktion der dgs für das Feld der Sprachheilpädagogik und können Fragen zum Verband und dessen Aufgaben stellen.

Vernetzungstreffen für Studierende auf Bundesebene

Auf Bundesebene sollen das Studium und die Ausbildung des Förderschwerpunkts Sprache stärker in den Fokus genommen werden. In Planung sind Vernetzungstreffen für Studierende aus ganz Deutschland beim Bundeskongress 2026 in Oldenburg, eine Vernetzung der Studierendenvertretungen der dgs Landesgruppen untereinander sowie Werbemaßnahmen für das Studium Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Sprache.

Herzliche Einladung an alle Studierenden und Referendar:innen nach Oldenburg!

Vorstandsklausur in Löwenstein

Am 10.05.2025 hat sich der dgs- Landesvorstand in der Evangelischen Tagungsstätte Löwenstein getroffen.

Zu Gast waren Antje Eller (Seminar Stuttgart) und Mathias Menz (Erich Kästner-Schule, Reutlingen), welche tatkräftig unterstützt haben.

Auf der Tagesordnung standen die anstehenden SprachHeilbronner Tage im Oktober, eine fachliche Diskussion über Kriterien der Feststellungsdiagnostik sowie die weitere Jahresplanung.



Hintere Reihe: Chiara Löhle, Eva Mühlbacher, Kristina Brune, Anna Pils
Vordere Reihe: Margit Berg, Sarah Imhof, Kasimir Lempp, Sabine Hofmeister, Anja Theisel, Mathias Menz;
Nicht im Bild: Antje Eller

Verabschiedung von Prof. Dr. Margit Berg



Mit Abschluss des Sommersemesters geht Frau Prof. Dr. Margit Berg in den Ruhestand.

Von 1996 – 2017 war sie Akademische Oberrätin im Institut für Sonderpädagogik (Fachgebiet Sprachbehindertenpädagogik mit den Schwerpunkten Pädagogik und Didaktik) an der PH Heidelberg.

Seit 2017 ist Margit Berg Inhaberin der Professur für Pädagogik und Didaktik im Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation an der PH Ludwigsburg.

Dem Landesvorstand der dgs gehört Frau Prof. Dr. Margit Berg seit vielen Jahren an. Ihre umfassende fachliche Expertise wie auch die bereichernde Zusammenarbeit im Vorstand werden wir sehr vermissen.

Wir wünschen Frau Prof. Dr. Margit Berg für den nun beginnenden neuen Lebensabschnitt von Herzen alles erdenklich Gute!